



Antistatische Eigenschaften von Riemen und Bändern werden durch das nachträgliche Aufbringen einer elektrisch leitfähigen Beschichtung auf die Riemenoberfläche erreicht.

Dazu müssen die Riemen bzw. Bänder mit Polyamidgewebe (NFT/NFB bzw. PAZ/PAR) beschichtet sein.

Eine weitere Möglichkeit zur Reduzierung des Oberflächenableitwiderstandes bietet die Beschichtung mit einem besonders geeignetem Gummi, der Werte unter $10^6 \Omega$ erreicht.

Nach DIN 22104 „Antistatische Fördergurte“ muss der Oberflächenableitwiderstand kleiner $3 \times 10^8 \Omega$ sein.

Auf Wunsch wird eine kostenpflichtige protokollierte Messung durchgeführt.

Da während eines längeren Betriebes die Ableitfähigkeit der Beschichtung schlechter werden kann, ist eine turnusmäßige Überprüfung anzuraten.

Die Messung erfolgt nach DIN EN 61340-2-3 und DIN EN 340-4-1.

Zur Messung kommt ein digitales Hochohmometer zum Einsatz.

Neu auf dem Markt

Antistatische Zahnriemen

2 Ausführungen

- 1) PU- Zahnriemen mit antistatischen PAZ / PAR
- 2) antistatische PU- Zahnriemen